

Pressemeldung

29. FILMFEST DRESDEN: Das Programm am Wochenende

- „*The Golden Horseman goes to ...*“: Preisverleihung und Festivalparty am Samstag
- *Denis Côté*: Der renommierte kanadische Regisseur und Jury-Mitglied präsentiert sein Tributprogramm sowie eine Meisterklasse
- Panel: „Wozu die Mühe? Warum erschlossene Filme auch der Branche gut tun!“
- Vielfältiges Kinder- und Jugendprogramm mit Kurzfilmen aus aller Welt

Dresden, 07.04.2017 – Mit großen Schritten schreitet das internationale Kurzfilmfestival Filmfest Dresden seinem Festival-Höhepunkt entgegen: Samstagabend findet die Preisverleihung der hochdotierten „Goldenen Reiter“ und Sonderpreise statt. Die anschließende Aftershow Party lädt alle Gäste zum Feiern ein. Auch für Familien gibt es am Wochenende wieder ein spezielles Angebot mit fünf altersspezifischen Programmen für Kinder ab fünf Jahren und Jugendliche. Besonderes Highlight für Fachbesucher sind das Tribut-Programm und eine Meisterklasse des kanadischen Filmemachers Denis Côté. Zudem lädt ein den diesjährigen Festivalschwerpunkt „Kino ohne Barrieren“ ergänzendes Panel über inklusives Filmemachen zum Gespräch mit internationalen Fachexperten.

Am Samstag um 20:00 Uhr werden im Kleinen Haus des Staatsschauspiel Dresden neun „Goldene Reiter“ und vier Sonderpreise an die Gewinner des diesjährigen Nationalen und Internationalen Wettbewerbs vergeben. Im Anschluss an die **Preisverleihung** feiern die Festivalmacher gemeinsam mit den Preisträgern, Filmemachern und Festivalbesuchern die große **Aftershow Party** im Alten Wettbüro Dresden. Für Stimmung sorgen ab 22:00 Uhr Sascha Schlegel (Berlin), Preller (Leipzig) und Greata /dj (Leipzig).

Der international renommierte und vielfach ausgezeichnete Regisseur **Denis Côté** zeigt drei seiner Kurzfilme in einem Tribut-Programm am Samstag, 13:00 Uhr, im Societaetstheater. Er gilt als Erneuerer des Kinos von Québec, als Wegbereiter einer „Nouvelle Vague québécoise“ und ist in diesem Jahr Mitglied der Internationalen Jury des Filmfest Dresden. Ab 15:00 Uhr gibt Côté in einer Meisterklasse einen Einblick in

sein umfangreiches Schaffen im Kurz- und Langfilmbereich. Eine spannende Auswahl an aktuellen Kurzfilmen weiterer Filmemacher aus Québec bietet außerdem der „**Fokus Québec: Cinéma vagabond**“ um 22:30 Uhr im Thalia.

In Kooperation mit La Distributrice des films Montréal. Mit freundlicher Unterstützung der SODEC und der Vertretung der REgierung von Québec.

Im **Panel: „Wozu die Mühe? Warum erschlossene Filme auch der Branche guttun!“** diskutieren internationale Experten über Nutzen und Vorteil von inklusivem Filmemachen. Die Gesprächsrunde findet im Rahmen des diesjährigen Programmschwerpunkts „Kino ohne Barrieren“ am Samstagvormittag, um 10:00 Uhr im Societaetstheater statt. Die zwei entsprechenden Sonderprogramme mit einer Auswahl preisgekrönter Filme werden unter dem Titel **Schwerpunkt. (Un-)möglich** am Sonntag um 14:00 Uhr sowie 16:30 Uhr in der Schauburg präsentiert. Gezeigt werden sie dem Publikum mit erweiterten deutschen Untertiteln und deutscher Audiodeskription.

In Kooperation mit dem Festival Look & Roll. Mit freundlicher Unterstützung der Landesdirektion Sachsen und des Sozialamtes der Landeshauptstadt Dresden

Familien lockt in diesem Jahr wieder ein buntes Angebot an insgesamt fünf altersspezifischen **Kinder- und Jugendprogrammen** in der Schauburg, Thalia, Programm kino Ost und erstmals auch im Clubkino des Lingnerschloss. Kinder ab fünf Jahren erwartet ein Programm mit aktuellen Kurzfilmen aus aller Welt. Im Anschluss an die Vorstellungen hat das Publikum die Gelegenheit, die anwesenden Filmemacher zu befragen. Für junge Zuschauer ab 13 Jahren präsentiert das 29. Filmfest Dresden erstmals Kurzfilmprogramme, die vom Jungen Kuratorium des Festivals, einer Gruppe junger Filmfans aus der sächsischen Landeshauptstadt, zusammengestellt wurden. Ein besonderes Programm-Highlight in diesem Jahr ist **Kids Spezial: Knete, Draht und Buntpapier**, das am Samstag 15:00 Uhr im Lingnerschloss sowie Sonntag 11:00 Uhr in der Schauburg für Kinder ab zehn Jahren stattfindet. Es zeigt eine Werkschau verschiedener Themen und Techniken quer durch das Archiv der 1968 gegründeten Trickfilmschule Fantasia in Dresden inklusive einer Live-Animation im Kino.

Nähere Infos zum Kinder- und Jugendfilmprogramm unter:

<http://www.filmfest-dresden.de/de/programm/kinder-jugend>

Highlights am Samstag:

- Panel: Wozu die Mühe?, 10:00 Uhr im Societaetstheater, in englischer Sprache mit dt. Übersetzung in Gebärdensprache, der Eintritt ist frei
- Tribut: Denis Côté, 13:00 Uhr sowie Meisterklasse, 15:00 Uhr im Societaetstheater, in englischer Sprache, der Eintritt ist frei
- Retro: In Syrien auf Montage, 14:30 in der Schauburg
- Preisverleihung, 20:00 Uhr im Kleinen Haus (Staatsschauspiel Dresden)
- Aftershow Party, 22:00 Uhr im Alten Wettbüro, Eintritt: 6 Euro
- Fokus Québec, 22:30 Uhr im Thalia

Highlights am Sonntag:

- Preisträgerprogramme 2017: 12:00 Uhr, 14:30 Uhr, 17:00 Uhr, 19:30 Uhr und 22:00 Uhr in der Schauburg sowie 22:15 Uhr im Programm kino Ost
- Kids Spezial: Knete, Draht und Buntpapier, 11:00 Uhr in der Schauburg
- Schwerpunkt: (Un-)möglich 1 und 2, 14:00 Uhr und 16:30 Uhr in der Schauburg

Partner und Förderer des 29. FILMFEST DRESDEN

Partner: AOK PLUS - Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen

Hauptmedienpartner: Sächsische Zeitung

Hauptförderer: Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, Amt für Kultur und Denkmalschutz der Landeshauptstadt Dresden

Förderer: Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Creative Europe MEDIA, Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, Mitteldeutsche Medienförderung

Über das FILMFEST DRESDEN – International Short Film Festival

Das 1989 gegründete FILMFEST DRESDEN (www.filmfest-dresden.de) zählt zu den renommiertesten und höchstdotierten Kurzfilmfestivals in Europa. Jedes Jahr Mitte April bringt es an sechs Festivaltagen aktuelle Kurzfilmproduktionen aus Deutschland, Europa und der Welt in die sächsische Landeshauptstadt und verzeichnet rund 25.000 Besucher, darunter etwa 550 akkreditierte Fachbesucher. Insgesamt werden Preisgelder im Gesamtwert von 66.000 Euro in den Sparten nationaler und internationaler Animations- und Kurzspielfilm sowie vier Sonderpreise verliehen. Darunter der DEFA-Förderpreis für Animation, der ARTE-Kurzfilmpreis, der „Goldene Reiter“ Filmtouren sowie der Filmförderpreis der Sächsischen Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst, dotiert mit 20.000 Euro.

Für das Programm zum Internationalen und Nationalen Wettbewerb werden jährlich mehr als 2.000 Kurzfilme aus rund 100 Ländern eingereicht.

Neben den Wettbewerben bietet die Festivalwoche ein umfangreiches Angebot an Sonderprogrammen mit Themen- und Länderschwerpunkten, Retrospektiven, Jugend- und Kinderfilmen. Seit 2012 ergänzt die Sektion „etc. - events. trainings. connections“ das filmische Angebot mit Podiumsdiskussionen, Vorträgen, Workshops, Ausstellungen und Empfängen für die Fachbesucher des Festivals.

Das FILMFEST DRESDEN wird von der [Filmförderungsanstalt](#) (FFA) als offizielles Referenzfestival gelistet. Es ist Mitglied der [AG Kurzfilm](#) - Bundesverband Deutscher Kurzfilm, der [Europäischen Filmakademie \(EFA\)](#), des [Filmverbands Sachsen e.V.](#) und engagiert sich für das [Netzwerk Kultur Dresden](#), die [WOD – Initiative weltoffenes Dresden](#) sowie die [Kulturloge Dresden](#).

Das 29. FILMFEST DRESDEN findet vom 04. bis 09. April 2017 statt.

Pressekontakt:

Agentur Frische Fische

Simone Riecke und Annie Schoppe

Tel: +49 (0) 351 215 229 712

E-Mail: sr@frische-fische.com

as@frische-fische.com

FILMFEST DRESDEN

Katrin Kückler und Lena Ludwig-Hartung

Tel: +49 (0)351 829 4712/-5

E-Mail: kuechler@filmfest-dresden.de

ludwig-hartung@filmfest-dresden.de